

Zeitkarten im öffentlichen Verkehr

Antrag über Einführung eines Ticketsharing

Der Gemeinderat möge die Einführung eines Ticketsharing beschließen. Es werden ... übertragbare Monatskarten für die Strecke gekauft. Die Karten liegen am/beim auf und können gegen Kautions von Euro jeweils für einen Tag für die genannte Strecke benutzt werden. Die Nutzung ist auf max. einen Tag pro Woche und Person beschränkt.

Begründung:

Der motorisierte individuelle Verkehr ist in der Zwischenzeit einer der größten Schadstoffemittenten. Das Kyotoziel zur Reduzierung von treibhausrelevanten Gasen rückt in weite Ferne.

Der öffentliche Personennahverkehr als ökologische Alternative zum Auto verliert immer mehr an Marktanteilen.

Zur Attraktivierung des öffentlichen Personennahverkehrs führt die Gemeinde ein Ticketsharing als ein ökonomisches Anreizsystem ein. Die zur Einzelfahrt relative günstige Monatskarte soll gerade Tagesfahrer zum Umsteigen auf Öffis bewegen. Zielpublikum sind jene die einen Termin (Ämter, Ärzte, Krankenhaus) haben, Besuche absolvieren, einkaufen oder einfach nur ausgehen (Theater, Kino usw) wollen.

Das Ticketsharing ist als ein Beitrag zur Reduktion des motorisierten Individualverkehrs und der damit einhergehenden Verringerung negativer externer Effekte (Lärm- und Schadstoffemission, Straßenerhaltung, Unfallkosten usw.) zu sehen.